

Halle:	Stand-Nr.:
Aussteller:	

Bestellung 2013

Meldeschluss: 4 Wochen vor Messebeginn

Ausstellerservice: Fax: **+49(0)30/3038-1460** oder 3039-0009143
Postanschrift: Messe Berlin GmbH, c/o MB Capital Services GmbH, Thüringer Allee 12/12A, 14052 Berlin, Deutschland
Techn. Rückfragen: Tel.: +49(0)30/3038-1400; **E-Mail:** fair-service@messe-berlin.de

Menge	Best.-Nr.	Beschreibung	Einzelpreis	Gesamtpreis
		Kabel-TV-/UKW-Hörfunk-Anschluss 65 db µV		
.....	82639	in den Hallen	159,00 EUR EUR
		Kabel-TV-/UKW-Hörfunk-Anschluss 65 db µV		
.....	82640	auf dem Freigelände	nach Aufwand EUR

Fertigstellung:

Demontage:

Standortskizze ist diesem Antrag anzufügen, aus der die Platzierung der gewünschten Installation und die Lage des Standes (Gänge, Nachbarstände) hervorgehen.

Mehrkosten, die durch Anschlussänderungen entstehen gehen zu Lasten des Antragstellers.

Standinstallation:

Mit der Installation innerhalb des Standes wird von uns beauftragt:

Die für die Halle zuständige Installationsfirma

Firma:

.....

.....

(Die von uns genannte Firma hat die Anschlussbedingungen zur Kenntnis genommen.)

Die genannten Preise verstehen sich **zzgl.** gesetzlicher Mehrwertsteuer. Mit der Unterschrift der Bestellung erkennen Sie die genannten Bedingungen an
**Bitte beachten: Bitte klären Sie die interne Bestellnummer Ihres Unternehmens/Ihres Auftraggebers für diese Leistungen.
 Nachträgliche Rechnungsumschreibungen werden mit EUR 30,00 zzgl. MwSt. berechnet.**

Name und Anschrift des Rechnungsempfängers: _____ USt-IDNr.: _____

Ansprechpartner für Rückfragen: _____ Telefon: _____ Telefax: _____

E-Mail: _____ Bestellnummer für die Abrechnung: _____

<input type="checkbox"/> Wir sind Aussteller. Diese Leistungen werden in der Schlussrechnung der Messe Berlin abgerechnet.	<input type="checkbox"/> Wir bestellen nur im Auftrag des Ausstellers (die schriftliche Bestätigung des Ausstellers liegt vor)	<input type="checkbox"/> Wir sind kein Aussteller. Wir übernehmen die Leistungen selbst (siehe Adresse oben).	Rechtsverbindliche Unterschrift und Firmenstempel:
Datum: _____	Name des Bestellers (in Blockbuchstaben): _____	

Seite 2
Montageskizze Kabel-TV-Anschluss

Halle:	Stand-Nr.:
Aussteller:	

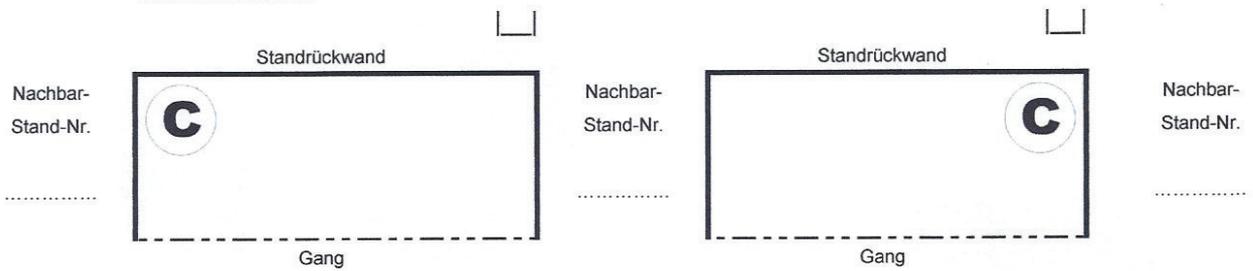
Fax: +49(0)30/3038-1460 oder 3039-0009143

Bitte bei Bestellung eine Skizze beifügen, aus der die Platzierung der gewünschten Installation und die Lage des Standes (Gänge, Nachbarstände) hervorgehen. Mehrkosten für Änderungen durch fehlende Skizze gehen zu Lasten des Ausstellers.

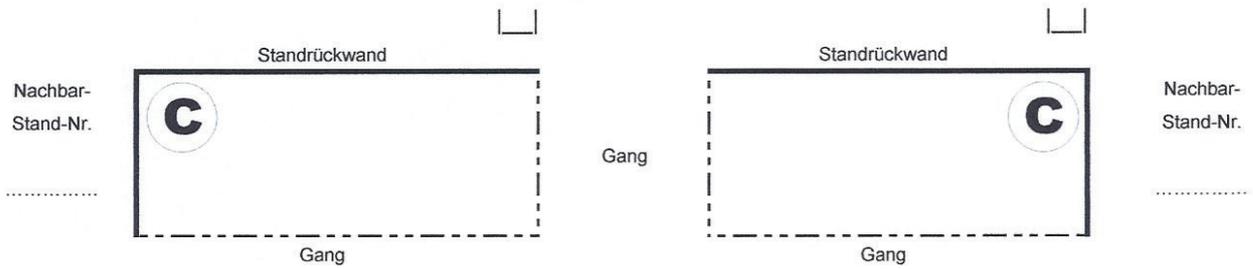
Genaue Angaben ersparen Nachfragen, Zeit und Ärger und gewährleisten pünktliche Erledigung.

Standardinstallationspunkte für Zuleitung im Stand

Reihenstände



Eckstände



Allgemeine Hinweise

Ist der Messestand bei Anlieferung personell nicht besetzt, so gilt mit der Erbringung der Dienstleistung bzw. des Abstellens des Mietgutes auf dem Messestand die Leistung als ordnungsgemäß erbracht bzw. übergeben.

Der Dienstleister/Vermieter ist nicht verpflichtet, die Legitimation der auf dem Stand bei Leistungserbringung bzw. Anlieferung des Mietgutes angetroffenen Personen zu überprüfen.

Beanstandungen bezüglich der Ausführung der beauftragten Leistungen sind am jeweiligen Tag bei der Messe Berlin GmbH schriftlich geltend zu machen. Spätere Beanstandungen sind ausgeschlossen. Nachgewiesene Beanstandungen verpflichten und berechtigen zur Nachbesserung. Eine Auflösung des Vertrages oder Minderung des Entgelts ist nur möglich, wenn die Nachbesserung fehlgeschlagen ist.

Anschlussbedingungen Kabel-, Fernseh- und Hörfunkanschlüsse

I. Vorbemerkung

Das Breitbandverteilernetz wird durch die Messe Berlin bis zu den Hallenverteilerpunkten bereitgestellt. Die Weiterführung in die Stände kann nur durch die Messe Berlin oder eine von der Messe Berlin beauftragte Fachfirma erfolgen, wogegen die Installation in den Ständen durch eine vom Aussteller zu benennende Fachfirma erfolgen kann.

II. Anschlussbedingungen

Für die Installation und zum Betrieb von passiven und aktiven BK-Komponenten auf den Ausstellungsständen nach einem Hallen-Übergabepunkt (HUP) gelten folgende aufgeführte Bedingungen:

1. Sämtliche Bedingungen der FTZ-Richtlinie 1 R 8/Teil 15 sind einzuhalten. Besonders zu beachten:

- Schirmungsmaß
- Pegelverhältnisse, Pegelreduktion
- Entkopplung der HF-Steckdosen untereinander

2. Pegelreduktion (Mindestwerte)

Verstärkerblattangaben	Kanalanzahl	35	43
Bezugswert nach DIN 45044 B	2 Kanäle	19,0 dB	20,0 dB
Bezugswert nach 1 R 8/15	12 Kanäle	4,5 dB	5,5 dB
Bezugswert nach 1 R 8/15	35 Kanäle	0,0 dB	1,0 dB
Zusätzlich empfohlene Pegelreduktion (Reserve für Pegelschwankungen)	35 Kanäle	2,0 dB	2,0 dB

3. Bei einstufigen Verstärkern ist die Nennverstärkung des Verstärkers (TYP) auf die Eingangspegel-Ausgangspegel-Situation möglichst genau zu wählen, da jede Pegelreduktion mit Pegelstellen am Verstärkereingang eine Verschlechterung des Rauschabstandes bei Eingangspegeln < 65 dB μ V zur Folge haben würde.

4. Eintaktverstärker sind unbrauchbar.

5. Räumlich ausgedehnte Stände sollte durch mehrere Hallen-ÜP versorgt werden, eine Kaskadierung von Verstärkern ist nicht zu empfehlen, da dies zu Qualitätseinbußen führt.

6. Die TV-Geräte sollte an den HF-Steckdosen mit einem Pegel zwischen 65 ... 70 dB μ V (Optimum ist herstellerabhängig) versorgt werden.

III. Anmerkung

Hörfunkprogramme von Lang-, Mittel- und Kurzwelle (LMK) werden nicht über das Breitbandverteilernetz vorgehalten. Die LMK-Empfangsanlagen sind, nach vorheriger Genehmigung durch die Messe Berlin, vom Aussteller selbst bereitzustellen.

Stellplätze für Satellitenempfangsanlagen stehen begrenzt zur Verfügung. Die Stellplätze hierfür sind schriftlich zu beantragen. Mit Leitungslängen < 100 m zwischen Parabolantenne und Ausstellerstand sind einzuplanen.